

Mannheimer Morgen, 5. August 2010

**Konjunktur:** Beim Aufschwung nicht mit dabei

## Bau hofft auf Trendwende

**MANNHEIM.** Im Gegensatz zu den Automobilherstellern, der Chemie oder dem Maschinenbau ist der Konjunkturaufschwung in der Baubranche noch nicht spürbar. Das teilt die Landesvereinigung Bauwirtschaft Baden-Württemberg mit. Doch trotz der bislang schlechten Entwicklung hofft der Verband auf eine Trendwende.

Eine Umfrage des ifo-Instituts zeige, dass die Industrie nach monatelanger Zurückhaltung wieder verstärkt investieren wolle. Und auch die seit kurzem wieder steigenden Auftragseingänge im Wirtschaftsbau stimmten für die zweite Jahreshälfte zuversichtlich.

Trotz des wirtschaftlichen Erholungskurses seien die Firmen mit ihrem Investitionsverhalten in den letzten Monaten äußerst zurückhaltend gewesen. Im Wirtschaftsbau sei denn auch der Umsatz zwischen Januar und Mai 2010 um fast 16 Prozent auf 1,09 Milliarden Euro gesunken. Bereits 2009 waren die Umsätze wegen der Wirtschaftskrise um 14 Prozent geschrumpft. In den drei Jahren zuvor hatte es noch zweistellige Zuwachsraten gegeben.

Skeptisch zeigte sich zuletzt der Landesverband in Rheinland-Pfalz, weil das Volumen der Baugenehmigungen im Wirtschaftsbau nach wie vor deutlich zurückgeht. *mir*